

Ab April in den neuen Räumen

Die Breisacher Frauenarztpraxis Dr. Claudia Schneider zieht um ins Ärztehaus in der Richard-Müller-Str. 3d

Breisach. Die Frauenärztin Dr. med. Claudia Schneider zieht innerhalb von Breisach um in neue Räume. Nach Ostern empfängt die Frauenärztin mit ihrem neuen Team ihre Patientinnen im Ärztehaus in der Richard-Müller-Straße 3d. Der ReblandKurier hat mit Dr. Schneider über die Gründe für den Umzug und über ihr Konzept in der neuen Praxis gesprochen.

Frau Dr. Schneider, Sie sind 2017 als erste Frauenärztin nach Breisach gekommen. War es für Sie die richtige Entscheidung?

Dr. med. Claudia Schneider: Auf jeden Fall. Vielfach wurde damals der Wunsch an mich herangetragen, doch endlich eine eigene Praxis zu eröffnen. Mit eigener Niederlassung ist es mir möglich mit Hingabe für meine Patienten da sein zu können. Die vielfache, positive Resonanz meiner Patientinnen, der Menschen vor Ort und aus der Umgebung, war von Anfang an überwältigend und berührt mich bis heute sehr.

Ihre Praxis befindet sich ab April dieses Jahres in neuen Räumlichkeiten. Wohin ziehen Sie um?

Dr. med. Claudia Schneider: Wir freuen uns, unsere Patientinnen ab dem 1. April im zentral gelegenen Ärztehaus, in der Richard-Müller-Straße 3d, begrüßen zu können. Neben einer besseren Erreichbarkeit und guten Parkmöglichkeiten können wir unseren Patientinnen nun auch einen barrierefreien Zugang und klimatisierte Räume bieten. Viele Geschäfte befinden sich in unmittelbarer Nähe. Dem Gebäude ist auch eine Apotheke angeschlossen. Die Patientinnen können ihren Besuch so mit weiteren Besorgungsgängen in direkter Umgebung verbinden.

Was war der Grund für ihren Umzug in das Ärztehaus in der Richard-Müller-Straße?

Dr. med. Claudia Schneider: Das Einzugsgebiet meiner Patientinnen erstreckt sich inzwischen vom Main-Tauber-Kreis bis in die Nord-



Gemeinsam mit ihrem Team freut sich Dr. Claudia Schneider auf ihre Patientinnen in den neuen Praxisräumen im Ärztehaus in der Richard-Müller-Straße 3d (hinten von links): Ina von Sengbusch, Sonja Schnell, Annett Heinze, Alina Werneth, Ira Roor, Cornelia Eichhorn, und (vorne von links) Natalie Lingert-Reinke, Dr. Claudia Schneider, Tabitha Thamm. Dr. Schneider und ihr Team sind bereits geimpft und werden regelmäßig getestet. Foto: z/vg

schweiz. Dies ist sicher unserem umfangreichen Leistungsspektrum geschuldet. Die bisher genutzten Räume waren in die Jahre gekommen und konnten diesen erhöhten Anforderungen schlicht nicht mehr standhalten.

Ihre Praxis genießt einen ausgezeichneten Ruf - weit über die Region hinaus...

Dr. med. Claudia Schneider: Wir möchten mit Empathie und Fachkompetenz überzeugen. Als Praxisteam ist es uns wichtig, jede Patientin in ihrer Gesamtheit zu betrachten und das Versorgungs- und Behandlungskonzept individuell anzupassen. Wir orientieren uns stets an den aktuellen medizinischen Erkenntnissen und optimieren ebenso unsere internen Arbeitsstrukturen, um beispielsweise die Wartezeiten möglichst kurz zu halten.

Welche Leistungen bieten Sie und ihr Team weiterhin an?

Dr. med. Claudia Schneider: Mein medizinischer Werdegang und meine fachlichen Kompetenzen ermöglichen mir eine vollumfängliche Versorgung im Bereich der

Frauenheilkunde und der Geburtshilfe. Spezifizierungen im Bereich Brust-Ultraschall, der Erkennung von Brustkrebs sowie eine neue Methodik zur sanften IUP-Einlage (Spirale) erweitern die Leistungen. Meine Erfahrungen, die ich als Hebamme gesammelt habe, sind zudem in der Schwangerenbetreuung von besonderem Vorteil und erweisen sich oft als sehr hilfreich. Einen weiteren Schwerpunkt unserer Versorgungsangebote bildet das Thema Wechseljahre.

Was hat sich außer dem Standort in der neuen Praxis noch geändert?

Dr. med. Claudia Schneider: Wir haben unser Inventar mit hochsensiblen Sonografie-Geräten ergänzt, damit wir unseren Patientinnen weiterhin die bestmögliche fachmedizinische Versorgung vor Ort anbieten können. Zur Früherkennung und in der Schwangerschaftsvorsorge sind unsere medizinischen Hightechgeräte unentbehrlich. Althergebrachte Fähigkeiten, wie genaues Zuhören und eine körperliche Untersuchung sind in der Praxis jedoch ebenso wichtig, um zur richtigen Diagnose zu finden. In den größeren Räumen haben

wir auch eine dauerhafte Hebammen-Sprechstunde integrieren können. Im Übrigen sind wir mit unserem freundlichen und bestens ausgebildeten Praxisteam sehr gut aufgestellt. Dieses wird zusätzlich mit zwei angehenden Fachärztinnen in Weiterbildung verstärkt.

Sie sind auch eine Aus- und Weiterbildungspraxis?

Dr. med. Claudia Schneider: Das trifft zu. Meine Weiterbildungsermächtigung ermöglicht es mir, die Facharztausbildung von Kolleginnen zu begleiten. Außerdem schätzen wir uns glücklich, zukünftig auch jungen Menschen aus der Region eine MFA-Ausbildungsstelle anbieten zu können.

Wie und wo können interessierte Frauen mehr über ihre Angebote und die Möglichkeit einer Terminvereinbarung erfahren?

Dr. med. Claudia Schneider: Unsere Patientinnen können sich auf unserer Homepage www.frauen-aerztin-schneider.de informieren. Unsere Sprechzeiten sind dort ebenfalls vermerkt. Telefonisch sind wir unter der neuen Rufnummer 076 67/9 06 94 32 erreichbar.